

Langnau
Trub
Trubschachen
Eggiwil
Lauperswil
Rüderswil
Signau

WORT ZUM MITNEHMEN

Und Gott schuf den Menschen als sein Bild, als Bild Gottes schuf er ihn; als Mann und Frau schuf er sie. Und Gott segnete sie.

1. MOSE 1,27–28a

(M)EINE VISION

Jeder Mensch ist ein genialer Gedanke Gottes!

Dieser Satz ist meine Vision im Sinne einer Gesamtschau des Menschen. Im Menschen hat Gott je ein persönliches Lebensbild angelegt. Wir sind mehr als eine blossе Laune der Natur, ein Zufallsprodukt. Meine Vision vom Menschen gründet im verborgen-gegenwärtigen Gott und eröffnet mir Antwort auf die Fragen: Woher komme ich? Wer schenkte mir Leinwand, Farben und Talente für mein Lebensbild? Wo finde ich meinen Platz im grossen Ganzen?

Der Kontemplationslehrer Franz-Xaver Jans-Scheidegger umschreibt unseren Ursprung so: MEINE kosmische Liebe durchflutet die Fülle der Schöpfung. Du bist getragen von ihrem Strom und leuchtest auf als Tat in Raum und Zeit. In ihr wirst du Gabe für deine Erdengeschwister. Fühlst du die Geschenke, die in dir ruhen und warten bis du erwachst und verteilst? Du darfst deine Hände öffnen und MEINE Gnade fliessen lassen, du, MEIN Ebenbild.



© Kirchenid
von Lycée de Péronne

Von Gott bewegt. Den Menschen verpflichtet.
So überschreibt die reformierte Kirche Bern-Jura-Solothurn ihre Vision von Kirche im 21. Jahrhundert und entfaltet sie in weiteren sieben Leitsätzen. Die Leitsätze bestehen aus zwei Teilen, die durch einen Gedankenstrich verbunden sind. Die Gedankenstriche stehen für Spannungen, Dynamik und öffnen Räume zum Selber-Denken. Welche Leitsätze bereichern ihr Lebensbild? Ich verknüpfe meine Vision vom Menschen mit dem Leitsatz der Vision: Die Gegenwart gestalten – auf Gottes Zukunft setzen.

Die Gegenwart gestalten –
Wofür stehe ich ein? Welchen Sinn hat mein Leben. Das Wort «Sinn» leitet sich ab von der indogermanischen Wurzel «sent», was so viel bedeutet, wie einer Spur, einer Fährte folgen. Mark Twain sagte einmal: «Es gibt zwei Tage im Leben, die am wichtigsten sind. Der Tag, an dem man geboren wurde, und der, an dem man begreift, warum oder wofür das geschehen ist.» Welcher Fährte folge ich also? Vor meinem inneren Auge sehe ich meine Wege als Partner, Vater, Pfarrer, in Begegnungen, im (Fussball-) Spiel, durch Glück und Freude, Leiden und Krankheit. Jede Begegnung im Alltag ist Horizonterweiterung. In jedem Menschen schlummert die Möglichkeit, dass durch ihn ein Lichtblick vom grossen Ganzen aufleuchtet. In vielem bleibt mir der Sinn verborgen, wunderbar, wenn ich ein «Wozu-das-gut-ist» entdecke. Ich bin gegenwärtig, nehme wahr, was ist und gestalte die Gegenwart mit. Im normalen Wahnsinn des Alltags verliere ich aber manchmal das grosse Bild, die Vision aus den Augen. Begegnungen misslingen. Der andere nervt. Gelingt mir die Unterscheidung zwischen dem Menschen an sich und seinen Taten? Sprich: Die grösste Nervensäge bleibt ein genialer Gedanke Gottes – dies gilt umgekehrt auch für einen selbst.



Beeindruckend was die einen mit ihren anvertrauten Talenten gestalten; tragisch, was andere aus ihrer Freiheit machen, wie sie ihr Lebensbild entstellen oder das anderer Menschen zerstören. Überall im Leben werden Baustellen aufgerissen, Hektik lenkt ab vom Wesentlichen, oft rudern wir ziellos im Kreis oder: Wohin soll die Reise nun gehen? Hier ruft, schreit alles in mir nach Ruhe, Entschleunigung, Gebet. Ich finde meine Fährte, meine Bestimmung nur aus der Ruhe. Wenn ich aus der Ruhe meinen Alltag gestalte, gegenwärtig bin, dann finde ich meinen Weg. Immer wieder entdecke ich die benediktinische Vision als weiterführend für den eigenen Weg: Ora et labora – Bete und arbeite. Aus einer solchen Grundhaltung öffnen sich sinnerfüllte Wege – auch in der Politik. Woraus schöpfe ich im Gebet die nötige Ruhe und Gelassenheit für den Alltag?

Auf Gottes Zukunft setzen –
Meine Vision des Menschen will ich verknüpfen mit dem letzten Leitsatz der Vision 21. Der Satz antwortet auf die Frage: Wohin gehe ich? Gott ist meine, unsere Zukunft. Dieses Vertrauen schenkt Ruhe und Gelassenheit. Ich vertraue darauf, dass wir am Ende des

Lebens in die tiefere Wirklichkeit bei Gott geboren werden. Ich kann von diesem Geheimnis nur in menschlichen Bildern sprechen: Sterben ist ein Verwandlungsprozess. Gott wird ganz machen, was ich hier angefangen habe. Er vollendet mein Lebensbild. Gott richtet mich durch Jesus Christus auf und heilt mich von den Verwundungen des Lebens. Im Heiligen Geist richtet mich Gott neu aus, wo ich Mensch und Schöpfung verletzt habe und zeigt mir, wo und wie ich meinem Lebensbild bereits entsprochen habe. Dies alles sind Wegweiser, geschöpft aus eigener Erfahrung und Erfahrungen zahlloser Menschen vor mir und mit mir. Auf Gottes Zukunft setzen: Diese Gesamtschau des Lebens entlastet mich. Dieses Leben hier ist ein unendliches Geschenk und das Beste kommt noch!

«Du selbst Gott bist die Quelle, die uns Leben schenkt. Deine Liebe ist die Sonne, von der wir leben.»
Psalm 36,10

Geheimnis des Glaubens – vielfältig, farbig, genial – danke!

PFR. ROLAND JORDI, LANGNAU

REGIONALE VERANSTALTUNGEN

Konzerte des Jugendchors Oberemmental
Freitag, 7. Juni, 19.30 Uhr in der reformierte Kirche Langnau mit Kinderchor
Donnerstag, 20. Juni, 20.00 Uhr in der Kirche Signau
Der Jugendchor Oberemmental besteht aus 15 Jugendlichen im Alter von 13 bis 24 Jahren. Geleitet wird der Chor von Marianne Keel. Sie singen dieses Jahr Hits aus den 80er Jahren mit viel Schwung, Witz und Energie. Geniessen Sie einen unterhaltsamen Abend und schwelgen Sie in den 80ern!

Tagespilgern 2019



Auch dieses Jahr machen wir uns wieder auf und pilgern gemeinsam auf dem Weg, der unzählige Menschen verbindet, dem Jakobsweg. Wir wollen Pause machen vom Alltag, zur Ruhe kommen, loslassen, die Natur erleben, Menschen begegnen und

auftanken. Spirituelle Inputs, Gespräche und Stille begleiten uns dabei. Wir pilgern am **Samstag, 22. Juni 2019:** Schwyz – Brunnen – Beckenried (Schiff) – Stans. Langnau ab: 6.53, Gleis 1, über Bern und Winterthur Abmarsch: 9.40 Uhr, 20 km Weitere Informationen finden Sie auf Seite 14. Leitung, Info und Anmeldung: Gaby Hofer-Peiler Pilgerbegleiterin EJW gabyhoferpeiler@hotmail.ch Telefon 034 431 37 10

Gottesdienst für Gross und Klein auf der Folzhöhe (unterhalb «Fouzwald», Trubschachen)
Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr
Mitwirkung der Kiki-Kinder und des Kiki-Teams und von Pfrn. Sandra Kunz. Nach der Feier Bräteln, Spielen und Plaudern. Wurst, Brot und Ge-tränke stehen bereit. Gaben fürs Dessertbuffet werden am Sonntag ab 9.00 Uhr beim Pfarrhaus dankbar entgegengenommen; sie können natürlich auch selber mitgebracht werden.

Besammlung zum gemeinsamen Aufstieg beim Pfarrhaus um 9.25 Uhr. Parkmöglichkeiten beim Pfarr- oder Dorfschulhaus. Weitere Parkmöglich-

keiten auf dem öffentlichen P nach der Bäregghöhe links. Von da aus kann man der auf Trubschachen-Map (search.ch) eingezeichneten Gemeindegrenze entlang zur Folzhöhe bzw. zum «Fouzwald»- Rand spazieren.

Bei schlechtem Wetter findet der Anlass auf der Heubühne von Siegenthalers Hof, Obere Folz, statt. Mobile 076 374 33 16 gibt ab 8.00 Uhr Auskunft.

Gottesdienst anlässlich des Bernischen Trachtenfestes und Schweizerischen Volkstanzfestes



Sonntag, 30. Juni, 9.15 Uhr, im Ilfisstadion in Langnau
Mitwirkende: Pfr. R. Jordi und Theologin A. Camenzind, Festchor (Leitung: K. Leiva) und Allianz-Posaunenchor (Leitung U. Kipfer). Im Anschluss findet der Festakt statt, zu dem alle Gottesdienstbesucherinnen und Besucher herzlich eingeladen sind.

Beratungsstelle
Ehe • Partnerschaft • Familie

der Reformierten Kirchen

Dorfstrasse 5, Eingang B
3550 Langnau

Telefon 034 402 46 11
www.berner-eheberatung.ch

Susanne Kocher
Cornelia Weller

VISION KIRCHE 21
GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN
REFORMIERTE KIRCHEN BERN-JURA-SOLOTHURN

Von Gott bewegt. Den Menschen verpflichtet.
Auf die Bibel hören – nach den Menschen fragen.
Vielfältig glauben – Profil zeigen.
Offen für alle – solidarisch mit den Leidenden.
Die Einzelnen stärken – Gemeinschaft suchen.
Bewährtes pflegen – Räume öffnen.
Vor Ort präsent – die Welt im Blick.
Die Gegenwart gestalten – auf Gottes Zukunft setzen.

INHALT	
Langnau	Seite 14 15
Trub	Seite 16
Trubschachen	Seite 16
Eggiwil	Seite 17
Lauperswil	Seite 18
Rüderswil	Seite 19
Signau	Seite 20

Layout: Tanner Druck AG, www.tannerdruck.ch

Langnau

www.kirchenlangnau.ch

Kirchgemeindepräsident: Stefan Bongiovanni, Telefon 034 402 18 72
Sekretariat: Telefon 034 408 00 60
Pfarrkreis I: Kathrin van Zwieten, Telefon 034 408 00 61
Pfarrkreis II: Dr. Hermann Kocher, Telefon 034 408 00 62
Pfarrkreis III: Manuela Grossmann, Telefon 034 408 00 63
Pfarrkreis IV: Roland Jordi, Telefon 034 408 00 64
Pfarramt LebensART Bärâu: Priska Friedli, Telefon 034 408 23 10
Sozialdiakonin: Kathrin Betscha, Telefon 034 408 00 66
KUW-Koordination: Petra Probst, Telefon 034 408 00 67
Hausleitung Kirchgemeindehaus: Telefon 034 408 00 69
Koordinatorin Organistenteam: Daniela E. Wyss, Telefon 079 228 26 76

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juni, 10.00 Uhr

Konfirmation Kreis III
mit Pfrn. M. Grossmann.

Donnerstag, 6. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl im dahlia Oberfeld
mit Pfrn. K. van Zwieten.

Freitag, 7. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfr. R. Jordi.

Pfingsten, 9. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfr. R. Jordi, dem Kirchenchor (Leitung: S. Reist) und R. Kiener Heubi (Orgel); anschliessend Kirchenkaffee.

Freitag, 14. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfrn. A.K. Branger.

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr

Gohl-Fest-Gottesdienst im Zelt beim Schulhaus Gohl;
Details unter «Veranstaltungen».

Mittwoch, 19. Juni, 15.00 Uhr

Gottesdienst in der LebensArt Bärâu (Lindenhaus) mit Pfrn. P. Friedli und der Flötengruppe A. Rentsch.

Samstag, 22. Juni, 10.30 Uhr

Samstagsfeier mit Pfrn. K. van Zwieten;
Details unter «Jugend».

Sonntag, 23. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst der Heilpädagogischen KUW mit Katechetin E. Schöpfer und Team; anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus und Kirchgemeindeversammlung in der Kirche.

Freitag, 28. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfr. M. Schneiter.

Sonntag, 30. Juni, 9.15 Uhr

Gottesdienst anlässlich des Bernischen Trachtenfestes und Schweizerischen Volkstanzfestes im Ilfisstadion mit Pfr. R. Jordi und Theologin A. Camenzind sowie dem Festchor (Leitung: K. Leiva) und dem Allianz-Posaunenchor (Leitung U. Kipfer); anschliessend Festakt.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen

21. April in Langnau

Lillie Langenegger, Ey 48
Rosa Maurer, Schlossstrasse 17
Lily Täschler, Dorfbergstrasse 5

21. April im Kirchli Bärâu:

Miro Bönzli, Styggässli 6, Bärâu

5. Mai

Luan Wachter, Oberstrasse 29

Beerdigungen

12. April

Eva Katharina Schmidt, geb. 1946, Walkringen
Janosh Ruch, geb. 1989, Schlössli 420, Oberfrittenbach

15. April

Marie Flükiger-Imhof, geb. 1932, Emmenmatt

18. April

Marianne Hunziker, geb. 1933, dahlia Oberfeld

30. April

Hanna Siegenthaler-Stettler, geb. 1928, dahlia Oberfeld

1. Mai

Beat Hermann Jungi, geb. 1953, Oberstrasse 8a

10. Mai

Hedwig Gerber-Aeschlimann, geb. 1936, Bäraustrasse 22b, Bärâu
Alice Mathys-Wassmer, geb. 1932, Münsingen

14. Mai

Lise-Marie Weber, geb. 1943, Thun
Fritz Gerber, geb. 1929, Hauetershaus 710, Gohl

17. Mai

Verena Stämpfli-Hofer, geb. 1929, Fansrüti 663 h

Amtswochen

Woche 23, 4.–7. Juni: M. Grossmann
Woche 24, 11.–13. Juni: K. van Zwieten;
14. Juni: R. Jordi
Woche 25, 18.–20. Juni: R. Jordi;
21. Juni: K. van Zwieten
Woche 26, 25.–28. Juni: M. Grossmann

JUGEND

JLÄZ (jungi Lüt ässe zäme) für junge Erwachsene zwischen 15 u. 25 Jahren

Donnerstag, 20. Juni

Treffpunkt: 18.30 Uhr vor der Migros Langnau

Klaus Wüthrich, Mobile 079 736 97 00
Elian Wüthrich, Mobile 079 748 47 58
Moos 221, Langnau



Samstagsfeier

«Man sieht nur mit dem Herzen gut»

Wie David König wurde

Samstag, 22. Juni, 10.30 Uhr im Chor der Kirche

Feier für Kinder ab zirka 3-jährig, zusammen mit ihren Müttern, Vätern, Grosseltern, Gotte, Götti, ...
Nach der Feier bräteln wir Cervelats vor der Kirche.
Mit Pfrn. Kathrin van Zwieten und Renate Kiener Heubi, Orgel.

Konfirmationen 2020

17. Mai 2020: Kreis I K. van Zwieten
21. Mai 2020: Kreis IV R. Jordi
24. Mai 2020: Kreis III M. Grossmann
Wegen tiefer Schülerzahlen wurden die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Kreises II auf die Kreise III und IV aufgeteilt. Die Familien wurden informiert.

Jungschar

7. bis 9. Juni: Regi-Pfila

Samstag, 22. Juni, 14.00 Uhr im Evang. Gemeinschaftswerk Bärâu
Thema: Schweiz



Sommer-Ferienlager

für 6- bis 12-jährige Kinder

Montag 15. bis Freitag 19. Juli 2019 im Ferienheim Lindenweidli in Aussereriz

«Komm, wir suchen einen Schatz», so tönt unser Lagermotto in der 2. Sommerferienwoche. Mit Zug und Bus fahren wir ins Aussereriz, um uns für fünf Tage im grosszügigen Ferienheim einzunisten.
Die Voralpenlandschaft lädt zu Ausflügen in die Natur ein und der grosse Rasenplatz vor dem Haus zu Fussball- und vielen anderen Spielen.
Wir wollen uns kennen lernen, eine tolle Woche zusammen erleben, uns auf

Schatzsuche begeben und hoffentlich auch einen Schatz finden. 😊

Das Lager wird von der reformierten und katholischen Kirchgemeinde Langnau und von den Kirchgemeinden Trub und Trubschachen angeboten. Die Leitung hat Esther Schöpfer zusammen mit einem motivierten jungen Team.

Anmelde-Flyer liegen in den Kirchgemeinden auf. Anmeldeschluss: 16. Juni 2019. Nur noch wenige Plätze zu vergeben. Für Fragen steht Esther Schöpfer gerne zur Verfügung: esther.schoepfer@bluewin.ch

SENIOREN

Spielnachmittage

Mittwoch, 5. und 19. Juni, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

«Zäme Ferie mache»

Ferienangebot für Senioren

25. bis 30. August 2019

Hotel Promenade Schaffhausen

In Schaffhausen, der nördlichsten Stadt in der Schweiz, verbringen wir in diesem Jahr eine gemeinsame Ferienwoche. Im Hotel Panorama werden wir uns gerne verwöhnen lassen. Viele attraktive Ausflugsziele laden dazu ein, von uns besucht und entdeckt zu werden.

Der Pauschalpreis für die Woche liegt je nach Teilnehmerzahl bei CHF 780.– oder CHF 840.–.

Bei Unterkunft im Doppelzimmer ergibt sich eine Reduktion von CHF 150.– pro Person/Woche.

Im Pauschalpreis enthalten sind die Reise im Car, die Unterkunft mit Halbpension (Frühstücksbuffet und 3-Gang-Abendessen), Service und Kurtaxen.

Alle Zimmer verfügen über Dusche und WC sowie TV/Radio und Telefon.

Geleitet wird die Woche von: Kathrin Betscha, Sozialdiakonin, Langnau
Roland Jordi, Pfarrer, Langnau
Beatrice Täschler, Langnau, medizinische Begleitung
Veronika Haussener, Langnau, Leitung Ausflüge

Christine Hirschi, Schüpbach, Leitung Ausflüge

Detailprospekt erhältlich bei Kathrin Betscha sowie Auflage im Kirchgemeindehaus und in der Kirche.

Anmeldung bis 15. Juli 2019 bei Kathrin Betscha, Haldenstrasse 4, 3550 Langnau, Telefon 034 408 00 66 oder betscha@kirchenlangnau.ch

Wir freuen uns über Ihr Interesse und/oder Ihre Anmeldung. Das Ferienangebot gilt für die Kirchgemeinden Langnau, Trubschachen und Trub.



Freundliche Reden sind wie Honig, süss für die Seele und heilsam für die Glieder.

NACHGEFRAGT BEI...

Daniela Strahm, Kirchgemeinderätin



Woran glauben Sie?
Ich glaube an das Gute in den Menschen, an einen gütigen und gnädigen Gott, welcher die Menschen mit all ihren Stärken und Fehlern annimmt.

Was ist Ihre grosse Leidenschaft?
Eine meiner Leidenschaften ist meine Familie. Ich finde es spannend, die Kinder aufwachsen zu sehen und dadurch einen anderen Blickwinkel auf die Dinge zu erhalten und viel über mich selber zu erfahren.

Welches Buch hat ihr Leben entscheidend geprägt?
Kein bestimmtes. Bereits als Kind habe ich viel gelesen und auch heute lese ich

immer noch gerne. Für mich ist dies eine sehr entspannende Tätigkeit.

Welches ist Ihr Lieblingsfilm, Ihre Lieblingsserie?
Drei Nüsse für Aschenbrödel gehört für mich seit der Kindheit zu Weihnachten.

Wenn Sie nur drei Gegenstände aus einem brennenden Haus retten könnten, welche drei wären das?
Ich würde unsere Fotoalben retten. Alles andere ist ersetzbar.

Welches Talent hat Ihnen «die Natur» geschenkt?
In der Ruhe liegt die Kraft. Ich habe eine ruhige Art und schaffe es dadurch in stressigen Situationen meist gelassen zu bleiben.

An welchem «Heiligen Ort» fühlen Sie sich geborgen?
Mein Ort der Geborgenheit ist mein zu Hause.

Was wünschen Sie der Kirchgemeinde Langnau?
Ich wünsche der Kirchgemeinde weiterhin viele engagierte Menschen, welche die Kirchgemeinde mitgestalten.

KONFIRMATION 2019



Heilpädagogische KUW, Katechetin Esther Schöpfer
Sonntag, 12. Mai 2019
vlnr: Yves Kobel, Dario Wenger, Meik Pfister, Yvan Stucki, Katechetin Esther Schöpfer, Simon Strahm.

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung vom 23. Juni 2018, im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche
Traktandenliste:

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 2.12.2018
2. Genehmigung zusätzlicher Abschreibungen von CHF 160'000 zu Lasten Rechnung 2018
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2018
4. Kreditgenehmigung Pfarrhausgarten Haldenstrasse 4, CHF 70'000
5. Neuwahlen Kirchgemeinderat: Therese Blasimann, Haldenstrasse 47; Amtszeit bis 31.12.2021
6. Wahl einer Delegierten in die Bezirkssynode: Daniela Schär, Bäraustrasse 22b
7. Informationen Zukunft Kirchgemeindehaus
8. Laufende Geschäfte
9. Verschiedenes

Die Jahresrechnung 2018 und das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 2.12.2018 können nach Voranmeldung ab dem 23. Mai 2019 im Sekretariat, Haldenstrasse 4, eingesehen werden. Beide Dokumente befinden sich auch auf der Homepage www.kirchenlangnau.ch. Alle Stimmberechtigten sind herzlich zur Kirchgemeindeversammlung eingeladen.

KIRCHGEMEINDERAT LANGNAU

Tag der offenen Tür im Verwaltungsgebäude Haldenstrasse 4
Sonntag, 23. Juni, im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung (ca. 12.00 Uhr) bis 14.00 Uhr
Der Kirchgemeinderat lädt alle Interessierten zu einem Rundgang durch das sanierte Pfarrhaus ein, das seit Ende März als Verwaltungsgebäude der Kirchgemeinde genutzt wird. Bei einem Apéro kann mit Kirchgemeinderätinnen und Kirchgemeinderäten diskutiert werden.

GOLDENE KONFIRMATION 2019



33 Goldene Konfirmandinnen und Konfirmanden erinnerten sich am Palmsonntag, 14. April 2019 an ihre Konfirmation vor 50 Jahren.

VERANSTALTUNGEN

Gohl-Fest-Gottesdienst «Daheime sy»
Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr im Zelt beim Schulhaus Gohl
Mitwirkende: Michael Koziel (EGW Bärau), Philipp Schmuki (ATG Kehr), Kathrin van Zwieten (Ref. Kirchgemeinde Langnau), Allianz Posaunenchor Langnau (Leitung: Christoph Liechti) und Männerchor Gohl (Leitung: Susanne Marienfeld). Nach dem Gottesdienst serviert uns der Männerchor ein feines Mittagessen, anschliessend gemütliches Beisammensein. Kinderprogramm während des Gottesdienstes.

Gesprächskreis
Dienstag, 18. Juni, 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus
Frauen und Männer sind herzlich eingeladen.
«Skitouren in Lappland» mit Ueli Werren, Bergführer.
Leitung: Dora Fankhauser

Tagespilgern 2019



Auch dieses Jahr machen wir uns wieder auf und pilgern gemeinsam auf dem Weg, der unzählige Menschen verbindet, dem Jakobsweg. Wir wollen Pause machen vom Alltag, zur Ruhe kommen, loslassen, die Natur erleben, Menschen begegnen und auftanken. Spirituelle Inputs, Gespräche und Stille begleiten uns dabei. Wir pilgern am **Samstag, 22. Juni 2019:** Schwyz – Brunnen – Beckenried (Schiff) – Stans
Langnau ab: 6.53 Uhr, Gleis 1, über Bern und Winterthur
Abmarsch: 9.40 Uhr, 20 km

24. August: Stans – Sachseln

Kosten: CHF 10.– pro Tagesetappe wird unterwegs eingezogen.
Mitbringen: Wandertaugliche Kleidung und Schuhe, eventuell Wanderstöcke,

Regenschutz, Mittagslunch und Getränke aus dem Rucksack, Zugbillett, Geld für einen Kaffee.
Alle lösen ihre Billette selbst. Wir sind bei jedem Wetter unterwegs. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Rückkehr ca. 20 Uhr.
Anmeldung erwünscht. Treffpunkt im Zug oder am Startbahnhof.

Leitung, Info und Anmeldung: Gaby Hofer-Peiler, Pilgerbegleiterin EJJW gabyhoferpeiler@hotmail.ch
Telefon 034 431 37 10

Proben des Kirchenchors
Montag, 3. und 24. Juni, 20.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus

Feier-Abend in der Kirche
Ein Moment der Stille und des Gebets für uns und andere Menschen in unserer Nähe und darüber hinaus.
Im Juni findet das Wochengebet jeweils am Montag (ohne 10.6.) und Dienstag von 18.30 bis 19.15 Uhr im Chor der Kirche statt.

Abendmeditation
Jeden Mittwoch um 17.30 Uhr in der Sakristei.

BRAUCHT DIE KIRCHE MEHR INFLUENCER?

Das kirchliche Leben muss zunehmend auch im digitalen Raum stattfinden. Aber wie? An der Berner Messe Bea diskutierten Kirchenleute beider Konfessionen diese aktuelle Frage.

«Wie nähere ich mich dem Personalcomputer?» habe in den frühen Neunzigerjahren ein Ausbildungsangebot für kirchliche Mitarbeitende geheissen, erzählte der Synodalaratspräsident Andreas Zeller durchaus selbstironisch in seinen Eröffnungsworten. Damals habe man noch heftig diskutiert, ob die Anschaffung von Computern auch wirklich nötig und sinnvoll sei. Und die Anekdote, dass Sekretariatsmitarbeitende seinerzeit noch Lohnzuschlag bekamen, wenn sie Texte am PC bearbeiten konnten, Worte fett oder kursiv machen oder sie unterstreichen, löste viel Heiterkeit im Publikum aus. Damit wurde eines klar: Kaum jemand in kirchlichen Kreisen hat damals die Entwicklung der «Computerei» richtig eingeschätzt. Dadurch wurden wichtige Schritte zu spät eingeleitet oder gar verschlafen.

Macht die Welt besser
Charles Martig, Direktor des Katholischen Medienzentrums Zürich, kennt die aktuellen Entwicklungen in der digitalen Welt – und hat auch einige Lösungsvorschläge für die Kirche parat. Sein Referat begann er mit einem kleinen Zeitsprung nach vorne. Er zitierte renommierte Fachleute, sogenannte «Technologie-Evangelisten», die einen Quantensprung in der Entwicklung der Künstlichen Intelligenz prognostizierten: Im Bereich Transhumanismus, so die These, werde es in rund fünfundzwanzig Jahren kaum noch einen Unterschied zwischen Mensch und Maschine geben. «Die künstliche Intelligenz wird somit der menschlichen ebenbürtig sein. Und diese Entwicklung macht die Welt besser. Das ist die gute Botschaft der Evangelisten der Technologie», sagte Martig.

Ist unser Untergang
Doch der Theologe und Medienwissenschaftler ist nicht nur interessiert an den neusten digitalen Trends und Chancen, er weist auch auf die Gefahren durch die Digitalisierung hin. Einerseits sei sie eine Bedrohung für Arbeitsplätze

und das politische und gesellschaftliche Zusammenleben und belaste auch die realistische Wahrnehmung unserer Umwelt: Was ist fake, und was ist wahr? Besonders betonte Charles Martig die Gefahr, dass uns die grossen Technologiekonzerne wie Google, Apple, Facebook, Amazon und Microsoft durch das intensive Datensammeln bald schon besser kennen als wir uns selber. «Wir liefern uns damit den Algorithmen aus. Das wird uns als Menschen in grosse Not bringen.» Da sieht der Online-Publizist die Kirche als Institution in der Pflicht. «Es braucht Widerstand gegen die Macht der Datensammler und neue Evangelisten, also eine Art religiöse Influencer, die auf den Sozialen Plattformen Gemeinschaften bilden können», betonte Martig. Kirchliche Communities seien heute nicht mehr territorial organisiert, sondern nach Themen und Interessen. Und dabei sei die Kombination von Online- und Offline-Angeboten besonders wichtig. Ob die kirchlichen Akteure diesmal angemessen auf die Entwicklung reagieren können, wird sich zeigen.

KATHARINA KILCHENMANN

Trub

www.kirchetrub.ch

Kirchgemeindepräsident: Daniel Fankhauser, Telefon 034 495 61 62
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 408 00 60
Sigristin & Reservationen: Renate Wingeier, Telefon 034 495 50 67
Pfarramt: Felix Scherrer, Telefon 034 495 53 19, pfarramt@kirchetrub.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 1. Juni, 13.30 Uhr
Trauung
Predigttaxi: Helene Lanz, Hüttengrabenstrasse 7, Telefon 079 218 49 58.

Sonntag, 2. Juni
In Trub und Trubschachen kein Gottesdienst.

Pfingsten, Sonntag, 9. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Trub: Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl (Einzelkelche)
Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer und Walter Guggisberg, Orgel.
Predigttaxi: Daniel Fankhauser, Dorfstrasse 48, Telefon 034 495 61 62.

Sonntag, 16. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Trub: Gottesdienst
Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen. Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer und Annette Unternährer, Orgel.
Anschliessend ordentliche Kirchgemeindeversammlung im Kloster.

Samstag, 22. Juni, 13.00 Uhr
Trauung
Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer.

Sonntag, 23. Juni
Folz-Gottesdienst in Trubschachen
Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen. Die genaue Zeit und weitere Angaben dazu siehe unter Trubschachen.
Predigttaxi: Verena Wiedmer-Zürcher, Unterstutz, Telefon 034 495 61 36.

Sonntag, 30. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Trub: Gottesdienst mit Taufen
Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer und Annerös Hulliger, Orgel.
Predigttaxi: Hanna Zaugg, Breitäbnit, Telefon 034 495 53 34.

Dein Wille
geschehe wie
im Himmel so
auf Erden.

MATTHÄUS 6, 10

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
19. Mai
Yael Gerber, Bach
Fabian Rügsegger, eh. Post Trub
Lars Bigler, Oberfeld

Beerdigungen
5. April
Fritz Bieri-Lüthi, geb. 1966, Längengrund

10. Mai
Heidi Niedermann-Schilling, geb. 1920, Sumiswald

21. Mai
Fritz Wüthrich-Glatthard, geb. 1930, eh. Post, Trub

KONFIRMATION 2019 IN DER KIRCHE TRUB



VERANSTALTUNGEN

Altersstubete
Jeweils mittwochs, Kloster, 13.30 Uhr
12. Juni: Zwirbele
18. September, ganzer Tag: Reise!
16. Oktober: Spielnachmittag
13. November: Schwyzerörgeltrio Brandösch (Örgeli-Schülerinnen von Beat Schenk)
11. Dezember, bereits ab 11.30 Uhr: Weihnachtsessen

Alleinstehende Frauen
Freitag, 28. Juni
«Auswärts» im Sternen.

SENIORENFERIEN

«Zäme Ferie mache»
Ferienangebot für Senioren
25. bis 30. August 2019
Hotel Promenade Schaffhausen

Preis nach Anzahl Mitreisenden zwischen CHF 780.– und 840.–, inkl. Reise, Halbpension (Frühstücksbüffet und Dreigang-Abendessen). Alle Zimmer mit Dusche, WC, TV / Radio und Tel. Ermässigung von CHF 150.– im Doppelzimmer.

Anmeldung bis 15. Juli 2019 bei Kathrin Betscha, Haldenstrasse 4, 3550 Langnau
Telefon 034 408 00 66 oder
betscha@kirchenlangnau.ch

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen.

Trubschachen

www.kirche-trubschachen.ch

Kirchgemeindepräsident: Rudolf Trauffer, Telefon 034 495 52 74
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 408 00 60
Pfarramt: Sandra Kunz, Telefon 034 495 51 28, Mobile 076 374 33 16
pfarramt@kirche-trubschachen.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juni
Kein Gottesdienst in Trubschachen und Trub.

Sonntag, 9. Juni, 9.30 Uhr
Pfingstgottesdienst mit Abendmahl
Mit dem Jodlerklub Trubschachen, dem Organisten Fritz Strahm und Pfrn. Sandra Kunz. Predigttaxi: Christa Roth, Mobile 079 373 94 76

Sonntag, 16. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Trub, in Trub.
Mit Pfr. Felix Scherrer und Organistin Annette Unternährer. Predigttaxi: Kathrin Gerber, Telefon 034 495 51 97

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr
Folz-Gottesdienst. Mit Trub – auf der Folzhöhe (Trubschachen); für Gross und Klein. Mitwirkung der Kiki-Kinder, Larissa Stadler, Christine Gerber und Pfrn. Sandra Kunz. Abschluss für die 4.-Klässler. Danach Bräteln, Spielen und Plaudern. Wurst, Brot und Getränke stehen bereit.

Spenden fürs Dessertbuffet werden am Sonntag ab 9.00 Uhr beim Pfarrhaus dankbar entgegen genommen.

Besammlung zum gemeinsamen Aufstieg ebendort um 9.25 Uhr.

Bei schlechtem Wetter findet der Anlass auf der Heubühne von Siegenthalers Hof statt. Mobile 076 374 33 16 gibt ab 8.00 Uhr Auskunft. Predigttaxi: Adrian Fankhauser, Telefon 034 495 56 24

Dienstag, 25. Juni, 10.30 Uhr
Gottesdienst im Pavillon der Alterssiedlung. Pfrn. Sandra Kunz und Ruedi Trauffer, Keyboard.

Sonntag, 30. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst. Mit Pfrn. Sandra Kunz und Organistin Esther Marti. Anschliessend **Kirchgemeindeversammlung.**
Predigttaxi: Christa Roth, Mobile 079 373 94 76

JUGEND

Kiki (Kinderkirche)
22. Juni, 14.00 Uhr im Pfarrhaus.
23. Juni, 10.30 Uhr, Folzhöhe (Gottesdienst)
Nächster Termin: 15. September, 14.00 Uhr, im Pfarrhaus

KUW

5. Klasse: Bis zu den Sommerferien findet der Unterricht wöchentlich, von 14.50 Uhr bis 15.35 Uhr, statt. Verantwortliche: Ruth Kohler, Telefon 034 495 63 24

6. Klasse: Mittwoch, 5. Juni
Auf dem Pilgerpfad zu den Beatushöhlen. Besammlung: Geg. 12.00 Uhr im Pfarrhaus (Mittagessen). Rückkehr ca. 18.30 Uhr.

7. Klasse: Mittwoch, 12. Juni
13.30–ca. 14.30 Uhr: Vorbereitung zum Ausflug nach Lenzburg mit der Frage «Wie wahr ist die Bibel?»

Mittwoch, 19. Juni: Ausflug in die Ausstellung «Fake. Die ganze Wahrheit» in Lenzburg. Besammlung: Geg. 12.00 Uhr im Pfarrhaus (Mittagessen). Rückkehr zw. 18.00 Uhr und 18.30 Uhr.

Verantwortliche für 6. und 7. Klasse: Pfrn. Sandra Kunz

SENIOREN

Pavillongottesdienst
Dienstag, 25. Juni, 10.30 Uhr
Mit Pfrn. Sandra Kunz und Ruedi Trauffer, Keyboard. Abmeldungen oder Neuanmeldungen für das anschliessende Mittagessen bitte am Montagabend zw. 19.30 und 20.30 Uhr bei Marianne Hofer, Telefon 034 495 65 66, Mobile 078 723 98 89.

Gesprächskreis
Freitag, 14. Juni, 14.30 Uhr
im Pfarrhaus. Thema: Gedichte, Gesänge und Psalmen.

60plus-Ausflug



Mittwoch, 21. August
Zentralschweiz – Seebodenalp
Abfahrten:
Trubschachen, Helvetiaplatz: 9.45 Uhr
Trubschachen, Bahnhof: 10.00 Uhr
Kröschenbrunnen: 10.15 Uhr
Route: Die Reise führt durchs Entlebuch ins Luzernische. Via Rotkreuz und

Küssnacht a.R. geht's weiter auf die Seebodenalp. Bei (hoffentlich!) herrlicher Aussicht auf den Vierwaldstätter-, Zuger-, Sempacher und Hallwilersee geniessen wir das Mittagessen. Auf der Heimreise kommen wir beim Zugersee, Cham, Hildisrieden (Dessert-halt!), Sursee, Huttwil und Sumiswald vorbei.
Kosten: CHF 30.– / Person. Die Reisekosten werden durch den Gemeinnützigen Verein und die Kirchgemeinde getragen.
Anmeldung: Bis Montag, 12. August 2019 an Marianne Kühni, Bäregghöhe, Trubschachen, Mobile 079 595 70 00

Erinnerung: Seniorenferien
25.–30. August 2019
im Hotel Promenade, Schaffhausen. Preis je nach Teilnehmer*innenanzahl zw. CHF 780.– und 840.–, inkl. Reise im Car, Halbpension (Frühstücksbüffet und Dreigang-Abendessen), Service und Taxen. Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC, TV/Radio und Telefon. Preisreduktion von CHF 150.– im DZ. Detailprospekt erhältlich bei Kathrin Betscha.
Anmeldung: Bis spätestens 15. Juli bei Kathrin Betscha, Haldenstrasse 4, 3550 Langnau, Telefon 034 408 00 66, betscha@kirchenlangnau.ch

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufe
26. Mai
Jonas Matthias Tanner, Dorfstrasse 77

Abdankungen
12. April
Marie Zürcher-Stettler, Jg. 1925, zuletzt Dahlia Oberfeld

13. Mai
Hans Wüthrich, Jg. 1930, zuletzt LebensArt

MITTEILUNG

Besuche
Bitte lassen Sie es mich wissen, wenn Sie selber, Angehörige, Nachbarn oder Bekannte von Ihnen im Spital, im Pflegeheim oder auch zu Hause einen Besuch von mir wünschen. Ich komme bzw. gehe gerne vorbei!
Vielen Dank. Pfrn. Sandra Kunz, Mobile 076 374 33 16

Humor ist das Gegenteil von aller Selbstbestaunung und Selbstbelobigung. Die Ehre des Menschen kommt von dem allein zu bewundernden und zu lobenden Gott. Wie sollte sie da anders als wirklich in freiem, Distanz nehmendem und währendem Humor erkannt, bejaht und ergriffen werden?

KARL BARTH, ZÜRICH 1951

Eggiwil

www.kirche-eggiwil.ch

Kirchgemeindepräsidentin
Christine Jenni, Telefon 034 491 13 90, praesidium@kirche-eggiwil.ch

Sekretariat/Reservation Kirchgemeinderaum/reformiert
Kathrin Borle, Telefon 079 156 76 49, sekretariat@kirche-eggiwil.ch

Pfarramt
Ueli Schürch, Telefon 034 491 11 21, ulrich.schuerch@bluewin.ch
Volker Niesel, Telefon 077 520 25 86, vniesel@gmail.com
Simon Taverna, Telefon 079 155 67 62, simon.taverna@gmx.ch

GOTTESDIENSTE



Kirche Eggiwil
FOTO: KARIN STEGMANN

Sonntag, 2. Juni, 9.30 Uhr
Konfirmations-Gottesdienst der Gruppe B mit Pfr. Ueli Schürch
An der Orgel: Leo Jost
Predigttaxi: Silvia Hirsbrunner
Telefon 079 733 17 39

Pfingstsonntag, 9. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl mit Simon Taverna
An der Orgel: Leo Jost
Predigttaxi: Margrit Haldemann
Telefon 079 567 07 78

Sonntag, 16. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Volker Niesel
An der Orgel: Esther Marti
Predigttaxi: Ueli Bärtschi
Telefon 034 491 41 51



Sonntag, 23. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Volker Niesel
Mitwirkung Kirchenchor
An der Orgel: Barbara Friedli
Predigttaxi: Christine Jenni
Telefon 034 491 13 90
Anschliessend an den Gottesdienst findet die ordentliche Kirchgemeindeversammlung statt (mehr unter der Rubrik Veranstaltungen).

Mittwoch, 26. Juni, 10.00 Uhr
Gottesdienst im Alterszentrum mit Pfr. Ueli Schürch
Alle sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 30. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Ueli Schürch
An der Orgel: Barbara Friedli
Predigttaxi: Heinz Wüthrich
Telefon 034 491 26 10

SENIOREN

Zum 97. Geburtstag
13. Juni
Hans Galli
Alterszentrum Eggiwil

Dem Jubilar gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen. Mögen Augen, Ohren und das Herz auch im neuen Lebensjahr aufmerksam bleiben für die schönen Erlebnisse, die der Alltag uns bereitet.

JUGEND

Auffahrt, 30. Mai, 9.30 Uhr
Konfirmation Gruppe A mit Pfr. Ueli Schürch

Sonntag, 2. Juni, 9.30 Uhr
Konfirmation Gruppe B mit Pfr. Ueli Schürch

Mittwoch, 12. und 19. Juni, 13.30–17.00 Uhr
KUW 7. Klasse

Sonntag, 23. Juni, 9.30 Uhr
Sonntagsschule Dorfschulhaus



Teenie-Treff

Treffdaten
8. bis 10. Juni: Teenie-Pfingsttreffen
Samstag, 22. Juni: Outdoorgames
9. bis 12. Juli: Kinderwoche
Samstag, 24. August: Bräteln
Sa., 21. Sept: Horizont erweitern
Samstag, 12. Oktober: GD vorbereiten
So., 20. Oktober: GD in der Kirche
Jeweils um 19.00 Uhr im Hofacker
Aktuelle Infos auch auf der Website der Kirchgemeinde:
www.kirche-eggiwil.ch

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
21. April
Adrian Flückiger, Breitmoosalp, Eggiwil

28. April
Andrin Wüthrich, Schachenweg, Schüpbach

Beerdigungen
4. April
Mathilde Fankhauser-Blaser, 1936, Alterszentrum Eggiwil / vormalis Neuen-schwand, Aeschau

5. April
Ernst Gerber, 1931, Bärfallen, Eggiwil

MITTEILUNGEN

Amtswochen
27. Mai bis 2. Juni
Pfr. Ueli Schürch
Telefon 034 491 11 21

3. Juni bis 13. Juni
Pfr. Volker Niesel
Telefon 077 520 25 86

14. Juni bis 12. Juli
Pfr. Ueli Schürch
Telefon 034 491 11 21

Kirchenbänke
Wegen Umbauarbeiten in der Kirche Eggiwil sind acht der Kirchbänke günstig abzugeben. Wer Interesse hat, kann sich bitte im Sekretariat melden. Die Bänke müssen abgeholt werden.

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 23. Juni, im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung
Traktanden:
1. Jahresrechnung 2018 / Berichterstattung Datenaufsichtsstelle
2. Kirchgemeinderat: Ersatzwahl per 1.1.2020
3. Verpflichtungskredit Teilrenovation Kirche
4. Verschiedenes
– Info Pfarrhaus-Einfahrt

Die Jahresrechnung 2018 kann beim Kassier, Martin Wegmüller, vom 22. Mai 2019 bis 22. Juni 2019, nach Voranmeldung unter Telefon 034 491 16 88, eingesehen werden.

Infolge Demission von Beat Zürcher per 31.12.2019 wird als neues Mitglied des Kirchgemeinderates vorgeschlagen: Monika Bachmann, Knubel, Eggiwil. Weitere Wahlvorschläge können die Stimmberechtigten bis am 12. Juni 2019

beim Sekretariat der Kirchgemeinde schriftlich einreichen.

Das Protokoll der Versammlung vom 23. Juni 2019 kann vom 19. Juli bis am 19. August 2019 am Anschlagbrett in der Kirche eingesehen werden. Während der Auflage kann beim Kirchgemeinderat schriftliche Einsprache gemacht werden. Der Kirchgemeinderat genehmigt das Protokoll.

Alle Stimmberechtigten sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

DER KIRCHGEMEINDERAT

Einander begegnen
Kirchgemeinde Eggiwil

Froue-Ggaffee

Von Mai bis August machen wir Sommerpause!

Goldene Konfirmation vom Palmsonntag in der Kirche Eggiwil



Goldene Konfirmation 2019
Palmsonntag, 30. März 1969, Kirche Eggiwil: achtundvierzig, vor wenigen Tagen der Schule entlassene Mädchen und Buben liessen sich von Pfarrer Paul Berger confirmieren. Wäre da nicht Mitte Februar dieses Couvert von der Kirchgemeinde gekommen, mit einer freundlichen Einladung zur «Goldenen Konfirmation» am Palmsonntag 2019, ich hätte diesen halbgrossen schwarzen Ordner, angeschrieben mit «Unterweisung» wohl kaum gesucht. Ich finde den Ordner tatsächlich, und ganz vorne die Namen meiner «Mitkonfirmanden». Vor 50 Jahren ging das offenbar noch durch, die Konfirmandinnen als selbstverständlich mitgemeint zu betrachten. Meine Erinnerung an die Konfirmation ist in den 50 Jahren ziemlich verblasst. Umso besser, dass ich vorne im Ordner verschiedene, vom Pfarrer vor 50 Jahren mit dem damals üblichen Schnapsmatritzen-Verfahren in violetter Schrift bedruckte Papiere über meine Konf wiedersehe: das Apostolische Glaubensbekenntnis, das wir auswendig gelernt hatten, die Worte des Pfarrers an uns Konfirmandinnen und Konfirmanden, das Konfirmandenlied: «Im Schiff, das sich Gemeinde nennt, muss eine Mannschaft sein, sonst ist man auf der weiten Fahrt verloren und allein. Ein jeder stehe, wo er steht, und tue seine Pflicht, wenn er sein Teil nicht treu erfüllt, gelingt das Ganze nicht. Und was die Mannschaft auf dem Schiff ganz fest zusammenschweisst in Glaube, Hoffnung, Zuversicht, ist Gottes guter Geist. Bleibe bei uns, Herr.» Wieviel wir damals, mit 16 Jahren, nach Kinderlehre und Unterweisung, vom Wesen des christlichen Glaubens erfasst hatten? Das, was ich im schwarzen Ordner gefunden habe, deutet darauf hin: mehr als man, 50 Jahre später, denken würde. Damit kommen wir in die Gegenwart.

Stell dir vor, du seiest am Palmsonntag mit der Eingangskontrolle vor der Kirche beauftragt. Die Konf-Foto von 1969 benötigst du kaum, denn es ist auch so unschwer auszumachen, wer von den Leuten, welche nach und nach die von Sigrstin Annarös Bärtschi schön geschmückte Kirche betreten, zur Goldenen Konf gehören: es sind 33, die von ganz nahe aber auch von weiter weg gekommen sind. 14 wohnen heute noch oder wieder in der Gemeinde Eggiwil, 19 im Emmental und angrenzend, im restlichen Kanton Bern sind es 7, ausserhalb des Kantons Bern 5. Drei von uns sind gestorben. Es ist halb zehn, der Palmsonntagsgottesdienst kann beginnen. Die «Einheimischen» hören es schon nach den ersten Tönen des Eingangsspiels: das kann nur Alfred Keller sein. Vor 50 Jahren wohl noch undenkbar, dass auf der Kirchenorgel ein Jodellied gespielt wird. Pfarrer Ueli Schürch erinnert an Ereignisse im Jahr 1969: Vietnam-Krieg, Woodstock, Mondlandung der Apollo 11... und nimmt den Brief von Paulus an die Philipper als Grundlage zu seiner Predigt, nämlich das älteste Glaubensbekenntnis der Christenheit: «u i jedere Sprach söu me drfür yschah, dass Jesus Chrischtus der Herr isch, zur Ehr vo Gott em Vatter».

Der Jodlerklub Bärgründe bereichert den Gottesdienst mit seinen Liedern, die durchaus zu unserem Anlass passen: Erinnerungen an die Jugendzeit, Heimkommen, Älterwerden. Ueli Bärtschi spinnt den Faden vom Heimkommen weiter und überbringt die Grussworte des Kirchgemeinderates. Nach dem Gottesdienst offeriert die Kirchgemeinde ihren 66-jährigen Goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden ein Apéro im Kirchgemeindelokal – ein Raum den noch nicht alle von uns von innen gesehen hatten. Wir gingen noch im Alten Schulhaus z'Ungerwysig,

Chindernamittäg Eggiwil

Zyschtig bis Frytig, 9. bis 12. Juli 2019, Dorfschuehuus Eggiwil
Zyschtig bis Donnschtig: 13h30 bis 16h30
Frytig: 15h30 bis öppe 20h45
Amäudig: kiwoeggiwil@hotmail.com
Flyer chöme i jede Hushaut
Chindernamittäg vor Chiuchgmein u vom EGW Eggiwil

es roch nach Tabakrauch, von der letzten Gemeindeversammlung. Auf dem nur kurzen Weg zwischen Kirche und Gasthof Bären kann man eindrücklich ablesen, dass sich in Eggiwil in den vergangenen 50 Jahren doch einiges verändert hat: Das damalige Gemeindearchiv wurde zum «Kirchenstübli», der «Löwen» ist nicht mehr Gasthof, Riedwyl Brächtus Metzgerei ist ein Blumenladen, am Platz der Dorf-mühle steht ein modernes Wohn- und Bürohaus mit der in Eggiwil noch vorhandenen Post, die Banken sind präsenter geworden – Geld gibt's trotzdem nur am Automaten; rechts sehen wir das für Eggiwil wichtige Alterszentrum, und auf dem Areal der Dorfsäge finden wir eine neue, noch weiter wachsende Wohnüberbauung. Im «Bären», beim feinen Zmittag, gehen die Gespräche nun munter weiter. Die meisten müssen sich nicht die ganzen letzten 50 Jahre erzählen, wir hatten schliesslich regelmässig Unterweisungsklassenzusammenkunft, dank Martin Wyss, der sich immer darum kümmert und unsere Adressen verwaltet. Musikalische Auflockerung gab es auch am Nachmittag: Simon Lehmann, als Mitbegründer der auch heute noch oft am Radio zu hörenden Älplerfründe Eggiwil hat zum Glück sein Schwyzerörgeli nicht zu Hause gelassen. Der Palmsonntag 2019 war ein kühler Tag, am Morgen hatte es sogar ein wenig Schnee. Passendes Wetter, um es sich im geheizten Bären gut gehen zu lassen, Erinnerungen aufzufrischen und sich gegenseitig «upzudaten». Momou, es isch schön u gmüetlech gsy, mir hi Früüd gha, engang um inisch ds gseh. Auso, bis zur nächschte Zämekunft, de mit 70gi. Wir danken herzlich, der Kirchgemeinde für Einladung und Apéro, und allen Weiteren, die mitgewirkt haben – viele sind im obigen Text erwähnt.

MARTIN WEGMÜLLER

Lauperswil

www.kirche-lauperswil.ch

Kirchgemeindepräsidentin
Margrit Wenger, Telefon 034 496 71 58, praesidium@kirche-lauperswil.ch

Sekretariat
Karin Niffenegger, Telefon 034 402 72 86, sekretariat@kirche-lauperswil.ch

Pfarramt
Martin Benteli, Telefon 034 496 52 75, martin.benteli@bluewin.ch
Andreas Schenk, Telefon 034 496 74 24, pfarramt@kirche-lauperswil.ch

KUW-Unterrichtende
Esther Hubert, Telefon 034 422 11 32
Elisabeth Müller, Telefon 041 484 27 57

GOTTESDIENSTE

Auffahrt, 30. Mai, 9.30 Uhr
«mitenang»-Gottesdienst mit Abendmahl.
Gestaltet von Lauperswilerinnen und Lauperswilern aus verschiedenen Kirchen und Freikirchen.
Leitung: Pfarrer Andreas Schenk.
Orgel: Irene Käser
Im Anschluss sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00–19.00 Uhr bei Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.

Sonntag, 2. Juni, 9.30 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst mit Rüderswil in Lauperswil.
Gestaltet von Pfarrer Ulrich Erhard (von Heimenschwand) und Organist Urs Veraguth.
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00–19.00 Uhr bei Elisabeth Herrmann, Telefon 034 496 70 45.

Dienstag, 4. Juni, 10.00 Uhr
Andacht mit Abendmahl im dahlia Zollbrück.
Gestaltet von Pfarrer Andreas und Urs Veraguth (Klavier).

Pfingst-Sonntag, 9. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen und Abendmahl.
Gestaltet von Pfarrer Andreas Schenk und Organist Christian Gfeller.
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00–19.00 Uhr bei Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.

Sonntag, 16. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag
Gestaltet von Pfarrer Andreas Schenk, dem Kirchenchor Lauperswil-Lützelflüh, Ruth Käser (Querflöte) und Irene Käser (Orgel).
Im Anschluss an den Gottesdienst findet die Kirchgemeindeversammlung statt (die Traktanden lesen Sie unter Mitteilungen).
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00–19.00 Uhr bei Ruth und Hans Moser, Telefon 034 402 27 39.

Dienstag, 18. Juni, 10.00 Uhr
Andacht im dahlia Zollbrück.
Gestaltet von Pfarrerin Kathrin van Zwieten und Daniela E. Wyss (Klavier).

Sonntag, 23. Juni, 9.30 Uhr
KUW I – Gottesdienst.
Gestaltet von Pfarrer Andreas Schenk, Katechetin Esther Hubert und Organist Urs Veraguth.
Zum anschliessenden Apéro sind alle herzlich eingeladen
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00–19.00 Uhr bei Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.

Sonntag, 30. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst
Gestaltet von Pfarrer Klaus Stoll (von Bern), der Panflötengruppe und Irene Käser (Orgel).
Zum anschliessenden Kirchenkaffee sind Sie herzlich eingeladen.
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00–19.00 Uhr bei Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.

KIRCHLICHE HANDLUNG

Taufen
14. April
Liam Wittwer, Schmittenweg 8, Zollbrück.

Beerdigung
2. April
Hans Mosimann, 1937, Oberdorfstrasse 2, Lauperswil.

JUGEND

Freitag, 14. und 28. Juni
jeweils von 17.15 bis 18.45 Uhr
in der Pfrundscheuer Lauperswil.

Alle Kinder von 5 bis ca. 12 Jahre sind herzlich eingeladen.
Leitung:
Rosmarie und Urs Lüthi, Telefon 034 496 52 04
und Christa und Manuel Wüthrich, Telefon 034 402 31 90.

Fiire mit de Chliine

Samstag, 22. Juni, 10.00–10.30 Uhr
in der Kirche Rüderswil.

Ein Angebot der Kirchgemeinde Rüderswil, für Kinder von ca. 1–6 Jahren, zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern, Gotte, Götti, Grosseltern...

Auch die Lauperswiler/innen sind herzlich willkommen!

Teenie-Träff im Ofehüsli
Für 6.- bis 8.-Klässler

Freitag, 28. Juni 19.00 bis zirka 21.30 Uhr
zäme chille, zäme lach, zäme spiele, zäme sii...

Infos: Andreas Schenk, Mobile 079 531 50 30.

Vorschau auf die Sommerferien

Sommer-Kindertag
Mittwoch, 17. Juli, 9.00 bis 16.00 Uhr
Für Kinder ab 4-jährig;
Anmeldungen bei Christine Schöpfer; Telefon 079 530 03 07.

Kinder-Plauschnachmittage
Dienstag, 9. bis Donnerstag, 11. Juli, jeweils 13.30–17.00 Uhr
+ 1x Teenie-Abendprogramm.
Für Kinder & Teenies von der 1.–7. Klasse.
Kontakt: Andreas Schenk, Telefon 034 496 74 24.

Nähere Infos zu beiden Angeboten finden Sie auf unserer Homepage: www.kirche-lauperswil.ch

MITTEILUNGEN

Kirchgemeindeversammlung Vom 16. Juni 2019
im Anschluss an den Gottesdienst. Alle stimmberechtigten Frauen und Männer sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

- Traktanden:**
1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 18. November 2018
 2. Genehmigung Jahresrechnung 2018 der Kirchgemeinde
 3. Orgelrevision vom 23. Juni bis 15. August 2019
 4. Informationen aus dem Kirchgemeinderat
 5. Verschiedenes

Die Unterlagen zum Traktandum 2 liegen ab dem 16. Mai 2019 bei der Sekretärin auf.
Einsichtnahme nach Voranmeldung unter Telefon 034 402 72 86.

DER KIRCHGEMEINDERAT

Abwesenheit und Vertretung
Pfarrer Martin Benteli ist leider weiterhin krank und braucht noch Zeit für seine Genesung. Sobald es sein Gesundheitszustand aber zulässt, wird er einen Teil seines – ursprünglich von Ostern bis Ende Oktober geplanten – Studienurlaubes antreten. Wir alle hoffen gemeinsam mit Martin Benteli, dass er dann Ende Oktober seine Arbeit in der Kirchgemeinde wieder aufnehmen kann.

Martin Benteli wird in dieser Zeit für einzelne Dienste und Abdankungen durch die Pfarrer Ulrich Erhard und Klaus Stoll sowie Pfarrerin Ursula Holtey vertreten. Für allgemeine pfarramtliche Dienste ist Pfarrer Andreas Schenk zuständig.

Orgelrevision
Vom 24. Juni bis am 15. August wird die Orgel in unserer Kirche revidiert. Die Orgel ist während dieser Zeit nur beschränkt bespielbar. Freundlicherweise stellt uns unser Organist Christian Gfeller für diese Zeit aber eine kleine, transportable Orgel zur Verfügung.

RÜCKBLICK

Engagement für andere
Der Einsatz für andere Menschen gehört zu den Grundanliegen des christlichen Glaubens. Wir versuchen hier mit und für Menschen da zu sein, die es schwer haben. Und wir unterstützen zudem Projekte, die versuchen, armen Menschen in aller Welt zu einer besseren Lebensgrundlage zu verhelfen. An zwei solchen Aktionen konnten wir rund CHF 3000.– zusammenbringen.

Rosen- & Suppentag
Am Samstag, 30. März wurden im Rahmen der ökumenischen Kampagne von «Brot für alle» und «Fastenopfer» auch in Zollbrück Rosen verkauft und Suppe ausgeschenkt. Durch das Engagement von sechs 8. Klässlern, von Jakob Meister (Kirchgemeinderat) und den Pfarrern kam ein Erlös von gut CHF 1800.– zugunsten der Projekte der beiden Hilfswerke zusammen. Wir danken der Familie Jakob & Team und der Landi Region Zollbrück für das Gastrecht und die Unterstützung.

Waffelstand
Am «Chumm u lueg – Märit» vom 28. April haben die Kirchgemeinden Rüderswil und Lauperswil wieder feine Waffeln für einen guten Zweck gebacken und verkauft. Mit dem Erlös von rund CHF 1200.– wird in diesem Jahr die vielseitige Arbeit der SEBM (Swiss Evangelical Brotherhood Mission) in Papua Neuguinea unterstützt. In dieser Arbeit sind seit Jahrzehnten auch Menschen aus unserer Region tätig! Eine Turmbläsergruppe der Musikgesellschaft Zollbrück hat zudem für besondere Klänge auf und in der Kirche gesorgt.

DIE KIRCHGEMEINDEN LAUPERSWIL & RÜDERSWIL

Glücklich der Mensch, der Freude an Gott hat. Er ist wie ein Baum, an Wasserbächen gepflanzt: Er bringt seine Frucht zu seiner Zeit, und seine Blätter welken nicht.

NACH PSALM 1

«Bei Gott verwurzelt sein...», das ist ein starkes Bild. Die Taufe lädt uns alle ein, bei ihm Wurzeln zu schlagen und ein Stück weit auch in der Kirche «zu Hause» zu sein.

Als Symbol dafür wird ab Pfingsten ein «Taufbaum» in unserer Kirche stehen. Er möge die Täuflinge und uns an die Taufe und Gottes JA erinnern.

PFARRER ANDREAS SCHENK

VERANSTALTUNGEN

Landfrauen
Montag, 24. Juni,
18.30 bis ca. 20.30 Uhr.
Taping-Kurs in Langnau.

Kosten: CHF 35.– bis 45.– pro Person; je nach Teilnehmerzahl.

Anmeldung bis 17. Juni bei Regula Gerber, Telefon 034 496 66 06 oder regula-gerber@bluewin.ch.

Bibel im Gespräch

Der Brief an die Galater
ein Lese- & Gesprächsangebot

In den frühen christlichen Gemeinden drohen sich neue Hierarchien einzunisten. Paulus wehrt sich vehement gegen solche «Macht- und Herrschaftsordnungen». In Jesus Christus gilt eine Welt-Ordnung des Miteinanders und Füreinanders.

Wir lesen gemeinsam zentrale Teile aus dem Galater-Brief und bedenken ihre Bedeutung für heute. Herzlich willkommen!

Di. 11.; Mi. 19. & Do. 27. Juni
je 19.30 - 21.00 Uhr; Pfrundscheuer Lauperswil

Leitung & Infos: Pfarramt (A. Schenk); Tel. 034 496 74 24

SENIOREN

Rückblick auf die Goldene Konfirmation



Am 7. April 2019 feierten wir die Goldene Konfirmation.
Eine erfreulich grosse Gruppe hat die Einladung zur Goldenen Konfirmation angenommen. Am Anfang der Feier wurde für die drei bereits Verstorbenen je eine Kerze angezündet. Nach einem Moment der Stille und dem Rückblick auf Ereignisse aus dem Konfirmationsjahr 1969, baute Pfarrer Andreas Schenk mit seiner Predigt «mir habe ab» eine Brücke von der Vergangenheit in die Gegenwart.

Der Gemischte Chor Neumühle rundete den Festgottesdienst mit einigen gehaltvoll vorgetragenen Liedern ab. Nach dem Apéro in der Kirche spazierten oder fuhren die «Goldenen» nach Neumühle, wo ihnen im Restaurant Sternen ein feines Mittagessen serviert wurde. Am Nachmittag genossen alle das gemütliche «Zämesii u Prichte».

Rüderswil

www.kircheruederswil.ch

Kirchgemeindepräsidentin

Marianne Zaugg, 3437 Rüderswil, Telefon 034 496 83 81, praesidium@kircheruederswil.ch

Sekretariat/Reservationen Pfrundscheune, Kirche

Sandra Pieren, Telefon 034 497 27 11, sekretariat@kircheruederswil.ch

Pfarramt

Marcel Schneider, Telefon 034 496 73 48, pfarramt@kircheruederswil.ch

Sigristen

Hansueli und Maria Hertig, Telefon 034 496 79 72

GOTTESDIENSTE



Sonntag, 2. Juni, 9.30 Uhr, Gemeinsamer Gottesdienst mit der Kirchgemeinde Lauperswil in der Kirche Lauperswil. Anmeldung für Predigtautodienst bei Marianne Zaugg, Telefon 034 496 83 81.

Dienstag, 4. Juni, 10.00 Uhr, Andacht mit Abendmahl im dahlia Zollbrück, mit Pfr. Andreas Schenk. Musikalische Begleitung am Klavier durch Urs Veraguth.

Mittwoch, 5. Juni, 9.30 Uhr, Andacht mit Abendmahl im Alters- und Pflegeheim Dändlikerhaus, Ranflüh, mit Pfr. Marcel Schneider. Musikalische Begleitung am Klavier durch Barbara Friedli.

Sonntag (Pfingsten), 9. Juni, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Bernard Kaufmann. Musikalische Begleitung an der Orgel durch Barbara Schröder. Anmeldung für Predigtautodienst bei Veronika Pfäffli, Telefon 034 461 05 70.

Sonntag, 16. Juni, 9.30 Uhr, Begrüssungs-Gottesdienst des KUW I, 2. Klasse mit Katechetin Esther Hubert und Pfr. Marcel Schneider. Musikalische Begleitung an der Orgel durch Daniela E. Wyss. Anmeldung für Predigtautodienst bei Brigitte Streit, Telefon 034 496 55 46. Im Anschluss an den Gottesdienst ordentliche Kirchgemeindeversammlung in der Kirche (siehe Mitteilungen).

Sonntag, 16. Juni, 9.30 Uhr, Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim Dändlikerhaus, Ranflüh, mit Pfr. Ingo Koch.

Dienstag, 18. Juni, 10.00 Uhr, Andacht im dahlia Zollbrück, mit Pfrn. Kathrin van Zwieten. Musikalische Begleitung am Klavier durch Daniela E. Wyss.

Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr, Mützenbergpredigt mit Segnung und Taufen gestaltet durch Pfr. Marcel Schneider und Mitwirkung der Musikgesellschaft Rüderswil. Stadt-Land Gottesdienst mit Besuch der Kirchgemeinde Frieden Bern. Der Gottesdienst findet bei jeder Witterung statt. Bei schönem Wetter in Mützenberg vor dem Haus der Familie Lüthi, bei schlechtem Wetter in der Kirche Rüderswil.

Sonntag, 30. Juni, 9.15 Uhr Gottesdienst anlässlich des Bernischen Trachtenfestes und Schweizerischen Volkstanzfestes im Ilfisstadion in Langnau Mitwirkende: Pfr. R. Jordi und Theologin A. Camenzind, Festchor (Leitung: K. Leiva) und Allianz-Posaunenchor (Leitung U. Kipfer). Im Anschluss findet der Festakt statt, zu dem alle Gottesdienstbesucherinnen und Besucher herzlich eingeladen sind.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen

21. April Manuel Schneider, Oberdorfstrasse 8, Rüderswil
Mats Schober, Rüderswilstrasse 13, Zollbrück

5. Mai

Nino Burkhalter, Schlatt 71, Schwanden i.E.

12. Mai

Kilian Burkhard, Schachengässli 11, Aefligen

Beerdigungen

8. April Ernst Stalder, geb. 1931, Hinter Riedberg, Ranflüh, zuletzt im dahlia Lenggen, Langnau i.E.

11. April

Hansruedi Flückiger, geb. 1929, Seilergasse, Zollbrück, zuletzt im Altersheim Weimatt, Weier i.E.

JUGEND

Fiire mit de Chliine

Samstag, 22. Juni, 10.00–10.30 Uhr in der Kirche Rüderswil.

Ein Angebot der Kirchgemeinden Rüderswil und Lauperswil, für Kinder von ca. 2–6 Jahren, zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern, Gotte, Götti, Grosseltern...

Gemeinsam hören wir eine Geschichte, singen miteinander Lieder und geniessen das fröhliche Zusammensein.

Teenie-Träff im Ofehüsli Für 6.- bis 8.-Klässler

Freitag, 28. Juni 19.00 bis zirka 21.30 Uhr

zäme chille, zäme lach, zäme spiele, zäme sii...

Ein Angebot der Kirchgemeinde Lauperswil. Die 6. – 8. Klässler der Gemeinde Rüderswil sind ebenfalls herzlich eingeladen!

Infos: Andreas Schenk, Mobile 079 531 50 30.

MITTEILUNGEN

Sonntag, 16. Juni
Ordentliche Kirchgemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst

Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 11. November 2018
2. Genehmigung der Rechnung 2018
3. Beschlussfassung über die Festlegung der Aktivierungsgrenze bei Investitionen
4. Verschiedenes

Zu dieser ordentlichen Versammlung sind alle stimmberechtigten Frauen und Männer der Kirchgemeinde Rüderswil herzlich eingeladen.

Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 11. November 2018 und die Rechnung 2018 liegen während 30 Tagen vor der Versammlung in der Gemeindeverwaltung Rüderswil öffentlich auf.

DER KIRCHGEMEINDERAT

SENIOREN

Senioren-Ferien 2019

Vom 14. bis 21. September

In diesem Jahr verbringen wir unsere Seniorenferien im Hotel Krone im Herzen von Lenk im Simmental. Das Hotel liegt mitten im Dorfzentrum am Kronenplatz und ist in einen schönen Garten mit altem Baumbestand eingebettet. Es bietet eine wunderschöne Aussicht auf den Wildstrubel. Wir freuen uns auf eine gemütliche Woche mit verschiedenen Ausflügen wie Wandern und Velofahren, Wellness usw. Die Abende verbringen wir gemeinsam mit verschiedenen Darbietungen.

Preise inkl. Vollpension pro Person:

Im Doppelzimmer zur Einzelnutzung: 7 × CHF 145.– (inkl. Kurtaxe) = CHF 1015.–

Im Doppelzimmer: 7 × CHF 130.– (inkl. Kurtaxe) = CHF 910.–

Die Kosten für die Hin- und Rückfahrt werden von der Kirchgemeinde übernommen. Nähere Auskunft und Anmeldung bis 15. Juni 2019 bei Vreni Moser, Telefon 034 496 74 91 oder Eliane Emmenegger, Telefon 034 402 20 36 oder E-Mail road.66@gmx.ch.

RÜCKBLICK

Goldene Konfirmation

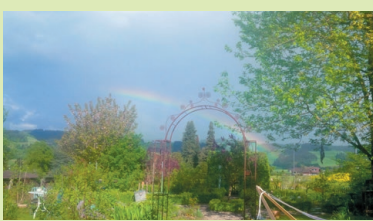
Ändi Januar vo däm Jahr het d Chiuchgmeind rund 42 Iladige zur «Guudige Konfirmation» verschickt. Rund 14 Teilnähmer hei sich umgehend agmäudet.

Im Gottesdienscht am Palmsundig, auso 50 Jahr nach der offizielle Konfirmation, het der Pfarrer Marcel Schneider ahand vo nere Powerpoint- Präsentation zeigt, was sich näbscht dem wichtige Alass süsch no aus ereignet het i däm Jahr. Da isch zum Bischpiu die erschti Mondlandig gsi vom Neil Armstrong. Oder ds legendäre Woodstock- Festival. Währendem fiirlich gstautete Gottesdienst si die Goldige Konfirmande i ds Chiuchchor bätte worde. Sie hei aui e Charte mit emne Sägenspruch übercho, gstautet vom Marcel Schneider.

Derzue für d Froue e orange Rose, für d Manne es Osternäsch us Schoggi. Musikalisch umrahmt worde isch die Fiir vo der Jodlergruppe «Bärgbure Ranflüh».

I der Chiuche u speter bim Apéro i der Pfrundschiür isch me i Gnuss cho vo de iheimische Jodelkläng vo dene zäh (vo insgesamt 12) Jodler. Sogar uf Wunsch vom ne Zuehörer hei sie no das gewünschte Lied zum Beschte gäh. Bi Chäs- u Fleischplatte us der Dorf-

VERANSTALTUNGEN



Pfarrhaus-Gartencafé

Bei Kaffee und Kuchen, Tee, Sirup oder Eistee gemeinsam plaudern, lachen und geniessen...

Mittwoch, 26. Juni, 14.00 bis 17.00 Uhr

Das Gartencafé ist nur bei schönem Wetter geöffnet. Infos bei Antoinette Schneider, Mobile 079 434 18 64 oder Marcel Schneider, Tel. 034 496 73 48

Montag, 24. Juni, 13.30 Uhr

Basarhandarbeiten in der Pfrundscheune Rüderswil.

Samstag, 13. Juli, 9.00 Uhr

Zusammenkunft Seniorenferien in der Pfrundscheune Rüderswil.

Wir treffen uns mit allen interessierten Gemeindebürgerinnen und -bürgern zu einem Informationsaustausch.



Stadt-Land Austausch

Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr

Auch in diesem Jahr pflegen wir den Austausch mit der Kirchgemeinde Frieden in der Stadt Bern. Am 23. Juni besuchen uns die «Städter» zum gemeinsamen Gottesdienst auf dem Mützenberg. Die Liturgie und die Taufen werden von Pfr. Marcel Schneider gestaltet und die Predigt wird von Pfrn. Isa Murri von der Kirchgemeinde Frieden gehalten. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Predigtbesucher herzlich zu einem Apéro eingeladen! Bei schlechter Witterung findet der Anlass in der Kirche Rüderswil statt.

KONFIRMATION

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden vom 19. Mai 2019



Und alles, was ihr tut, im Wort oder im Werk, alles tut im Namen des Herrn Jesus, und sagt Gott, dem Vater, Dank durch ihn!

KOLOSSER 3,17

chäsi, em ne guete Schluck Wii u speter bi Kafi u Schifferli Doris's Kirschturte hei die Goldige Konfirmande us vier Schulhüser ihrer luschtige Erläbnis u Erinneringe chönne ustusche.

Me het ds Gfüe u gha, der Gsprächsstoff göi dene Ehemalige nie us.

IM NAME VO DER CHIUCHGMEIND RÜDERSWIL
BARBARA ZUBER



Foto von Benjamin Stocker-Zaugg

Signau

www.kirchgemeinde-signau.ch

Kirchgemeindepräsidentin
Lisabeth Steiner, Telefon 034 497 31 03
Kirchgemeindesekretärin
Christine Hirschi, Telefon 034 497 18 78

Pfarramt
Pfr. Stephan Haldemann, Telefon 034 497 11 63, pfarramt-signau@bluewin.ch
Pfr. Simon Taverna, Mobile 079 875 71 61, simon.taverna@gmx.ch

Redaktion der Gemeindeseite: Pfr. Stephan Haldemann

GOTTESDIENSTE

Auffahrt, 30. Mai, 10.00 Uhr
Bergpredigt auf dem Oberrainsberg mit Taufen
Mit Pfr. Stephan Haldemann
Musikalische Mitwirkung:
Musikgesellschaft Schüpbach

Sonntag, 2. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen
mit Pfr. Stephan Haldemann
Musikalische Mitwirkung:
Männerchor Langnau-Signau
Im Anschluss Kirchenkaffee im Pfarrstöckli

Freitag, 7. Juni, 10.00 Uhr
Wärchtigs-Andacht
in der Alterssiedlung Signau.

Pfingsten, 9. Juni, 9.30 Uhr
Musik-Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfr. Stephan Haldemann
Musikalische Mitwirkung: Trachten-
gruppe Schüpbach/Jürg Wenger, Orgel

Sonntag, 16. Juni
Kein Gottesdienst in Signau
Herzliche Einladung zum Gottesdienst
in der Kirche Eggwil, 9.30 Uhr
Predigttaxi: Veronika Bigler,
Telefon 034 497 20 02.

Sonntag, 23. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen
mit Pfr. Stephan Haldemann
Im Anschluss Kirchgemeinde-
versammlung in der Kirche

Sonntag, 30. Juni, 20.00 Uhr
Abend-Gottesdienst
mit Pfr. Simon Taverna

JUGEND



Kirchliche Unterweisung – KUW
Damit sich die Eltern der neuen Erst-
klässler ein besseres Bild der Kirchlichen
Unterweisung KUW, die ja bereits auf
der Unterstufe anfängt, machen können,
laden wir zu einem **Elterninformations-
abend** ein. Dieser findet statt: **Dienstag,
18. Juni**, 20.00 Uhr, im Pfarrstöckli
Signau. Die Unterrichtenden möchten
an diesem Abend einen ersten Einblick
geben, die Eltern entscheiden nachher,
ob sie ihr Kind zur Unterweisung an-
melden wollen. Falls betreffende Eltern
an diesem Abend verhindert sind, die
KUW bereits kennen oder sich definitiv
gegen die KUW entschieden haben,
werden sie gebeten, sich bei der KUW-
Koordinatorin Christine Hirschi,
Telefon 034 497 18 78, zu melden.

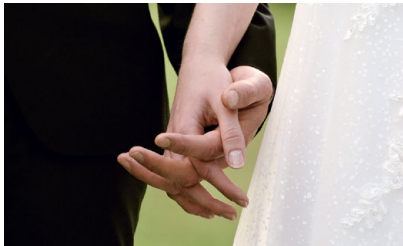
Konfirmationsdatum 2020
Der Kirchgemeinderat hat bereits das
Konfirmationsdatum 2020 festgelegt:
Sonntag, 3. Mai
Aufgrund der Klassengrösse gibt es im
nächsten Jahr nur eine Konfirmation.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN



Taufen
11. Mai
Jay Dario Mühlemann, Gasthof Thurm,
Signau (in Würzbrunnen)

30. Mai
Luisa Timea Flüeli, Rüegsbach
Elena Zoé Moser, Aeschau
Leano Alexander Grossenbacher,
Steffisburg
Lean Sven Kühni, Lützelflüh
Joshua Löffel, Häleschwand, Schüpbach
Kevin-Lars Wittwer, Rüderswil



Trauung
11. Mai
Reto und Martha Mühlemann-Näf,
Gasthof Thurm, Signau
(in Würzbrunnen)



Beerdigungen
9. April
Marie Berger, 1927, Schlossberg, Signau
(mit Aufenthalt im dahlia Lenggen,
Langnau)

7. Mai
Werner Lehmann, 1938, Hinteregg,
Signau

13. Mai
Elisabeth Schüpbach-Siegenthaler, 1925,
Mutten, Signau
(mit Aufenthalt im dahlia Lenggen,
Langnau)

**Dr Herr isch mi Hirt,
es fählt mer a nü!**

PSALM 23,1

Amtswochen
Während der hier (und jeweils auch im
Amtsanzeiger) publizierten Amtswochen
unserer Pfarrer geht es in erster Linie
um die Beerdigungen; dafür ist immer
derjenige Pfarrer zuständig, in dessen
Amtswoche der Beerdigungstag fällt.
1.–16. Juni:
Pfr. Bernard Kaufmann (Pikettdienst)
Telefon 079 350 65 46/062 797 50 66
17. Juni–31. August:
Pfr. Stephan Haldemann
Telefon 034 497 11 63

VERANSTALTUNGEN



Kirchenkonzert mit dem Jugendchor Oberemmental
Am **Donnerstag, 20. Juni**, 20.00 Uhr,
konzertiert in unserer Kirche der
Jugendchor Oberemmental unter der
Leitung von Marianne Keel.
Der Jugendchor Oberemmental besteht
aus 15 Jugendlichen im Alter von 13–24.
Sie singen dieses Jahr die Hits von den
80er Jahren mit viel Schwung, Witz und
Energie. Geniessen Sie einen unterhalt-
samen Abend und schmelzen Sie in den
80ern!
Eintritt frei – Kollekte

Lisme im Pfarrstöckli
Die Lismer-Frauen treffen sich auch
ohne Kirchenbasar ein paar Mal im
Pfarrstöckli, und zwar jeweils am
1. Montag in den Monaten März bis Juni
und September bis November. Die
nächste Zusammenkunft findet statt:
Montag, 3. Juni, 14.00–16.00 Uhr.
Neben dem Handarbeiten bleibt be-
stimmt genügend Zeit zum «Zvieri».
Neue Gesichter sind in dieser Frauen-
runde herzlich willkommen.

MITTEILUNGEN

Besuchsdienst Signau
Begegnungen zwischen Menschen
lassen Beziehungen wachsen. Menschen
erfahren, dass sie von anderen wahr-
genommen werden, sie spüren echte
Anteilnahme an ihrem (vielleicht nicht
immer leichten) Leben, erleben Mit-
menschlichkeit und tätige Nächstenliebe.
All dies leisten diejenigen Besucherinnen,
welche im aktiven Besuchsdienst der
Kirchgemeinde Signau mitmachen.
Wer weiss, vielleicht gibt es ja das eine
oder andere Gemeindeglied, das sich in
unserem Besuchsdienst auch noch
engagieren möchte? Wir sind insbeson-
dere auf der Suche nach Männern, die in
unserem Besuchsdienst mitmachen
wollen! Meldet Euch bei Pfr. Stephan
Haldemann, Telefon 034 497 11 63. Wir
nehmen auch Meldungen entgegen von
Signauerinnen und Signauern bzw.
Schüpbacherinnen und Schüpbachern,
welche gerne von jemandem besucht
werden möchten.



«Oh Sommer wann fängst du denn an?»
hörst du uns alle fragen.
Weil er dich nicht erwarten kann
beginnt der Mensch zu klagen.
So gehst du also an dein Werk,
bringst warme Sonnentage.

Doch kaum kommst du so recht in Fahrt
erreicht dich neue Klage.

«Oh weh, so schwül und drückend heiss,
jetzt treibst du´s auf die Spitze!»

«Das hält der stärkste Mensch nicht aus –
die reinste Affenhitze!»

«Nun denn!» denkst du und schickst sogleich,
wie immer edler Ritter,
mit Blitz und Donner obendrein,
ein herrliches Gewitter.

Wir atmen auf und sind erlöst:

«Hab Dank für diesen Segen!»

Und doch vernimmst du bald darauf:

«Wann hört denn auf der Regen?»

So stehst du unter Dauerstress.

Es jedem Recht zu machen
gelingt dir nie – doch bitt' ich dich:

«Lass' oft die Sonne lachen!»

ANITA MENDER

SENIOREN

Altersfahrt 2019
Die alle zwei Jahre durchgeführte
Altersfahrt, welche neu durch die
Ressortverantwortliche Senioren der
Kirchgemeinde Signau organisiert
wird, finanziell unterstützt durch die
Einwohnergemeinde und die Kirch-
gemeinde selber, findet am **Mittwoch,
5. Juni** statt. Abfahrt 12.30 Uhr beim
Bahnhof Signau, bzw. 12.35 Uhr in Schüp-
bach, Kreuzplatz. Wir freuen uns auf
einen unterhaltsamen Ausflug durch die
blühende Landschaft nach «???»,
wo es ein Zvieri gibt.

Anmeldungen bitte an:
Micheline Wüthrich, Signau
Telefon 079 671 47 15
Oder an: Jeanette Moser, Signau
Telefon 079 294 27 57

**MEMORY-Club
(Gedächtnistraining für Senioren)**
Der MEMORY-Club, in welchem wir
unser Gedächtnis spielerisch trainieren
können, trifft sich auch im Wonne-
monat Mai. Bestimmt werden wir an
dieser Zusammenkunft in unserer
Gruppe (zu welcher natürlich jederzeit
immer wieder neue Gesichter hinzu-
stossen dürfen, so wie beispielsweise
gerade an der April-Zusammenkunft)
die eine oder andere lustige Übung für
unsere geistige Fitness und Beweglich-
keit machen können.

Der nächste MEMORY-Club findet am
Freitag, 28. Juni, wie gewohnt um
10.00 Uhr, im Pfarrstöckli statt.

Weitere Zusammenkünfte 2019:

- 26. Juli
- 23. August
- September: Kein Memory-Club
- 25. Oktober
- 29. November
- Dezember: kein Memory-Club



Seniorenferien 2019
Wir werden unsere diesjährigen Ferien-
tage vom **2. bis 6. September 2019**
in Stans NW verbringen und freuen uns
schon heute auf eine fröhliche, unge-
zwungene und gut besuchte Senioren-
ferienwoche sowie hoffentlich
herbstlich-goldenes Wetter in der
Zentralschweiz.

Die Preise für Unterkunft, Vollpension
und Reise betragen pro Person:
Im Doppelzimmer: Fr. 540.–
Im Einzelzimmer: Fr. 600.–

Dazu kommen auch dieses Jahr nur
noch die Kosten für den «Ausgang» und
die Ausflüge, da bei allen Mahlzeiten
die Tischgetränke bereits wieder mitein-
gerechnet sind.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Weitere Auskünfte für alle Interessierten
oder auch telefonische Anmeldungen
im Pfarrhaus, Telefon 034 497 11 63.
In den «reformiert.»-Ausgaben vom
Juni, Juli und August wird dann jeweils
ein Anmeldetalon zu finden sein.

ANMELDETALON

Ich/Wir melde/-n uns für die Seniorenferien 2019 an:

Name: _____

Name: _____

- ☐ Einzelzimmer
 - ☐ Doppelzimmer
- (Zutreffendes ankreuzen!)

Anmeldetalon bis 31. Juli an:
Stephan Haldemann, Pfarrhaus
Postfach 129, 3534 Signau

